

Haltungsform 3	Anforderungen		
	Thüringer Strohschwein	Version I	
		Seite 1/2	

Platzangebot	<p>40% mehr Platz als gesetzlich vorgeschrieben Beispiel: 13 Mastschweine in einer Bucht \triangleq 13,65m²</p>
Außenklimareiz	<p>Kontinuierlicher Außenklimareiz durch Öffnung der Seitenwände zu je 30% (60% bei nur einer Längsseite) bzw. der Giebelseiten zu je 40% (80% bei nur einer Giebelseite) In den letzten 21 Mast-Tagen muss den Tieren ein Auslauf ermöglicht werden Tiere müssen jederzeit Außenklimareiz wahrnehmen können, z.B. Licht, Wind, Bewegungen, Wetter Alternativ kann die gesamte Mast mit Auslauf erfolgen</p>
Beschäftigungsmaterial	<p>Gesetzlichen Anforderungen und Anforderungen von ITW (Haltungsform 2) werden erfüllt, zusätzlich werden folgende Materialien angeboten: Die Mastschweine werden auf Stroh gehalten. Rohfaserreiches Beschäftigungsmaterial im Verhältnis 1:12 (Stroh, Heu, o.ä.) Beispielbares Beschäftigungsmaterial im Verhältnis 1:12 (Holz, Jutesäcke, o.ä.) Reaktionsmaterial als weitere Option auf Lager, um bei Auffälligkeiten für mehr Beschäftigung zu sorgen (Wühlerde, Äste, o.ä.) eine Scheuermöglichkeit pro Bucht Beispiel: 13 Mastschweine in einer Bucht \triangleq 1 Spielball (gesetzl. Anforderung) 1 Raufutter (gesetzl. Anforderung), z.B. Stroh in Raufe 2 org. Beschäftigungsmaterial (ITW-Anforderungen), z.B. Holz an Kette 1 Raufutter (ITW-Anforderung), z.B. Luzerne-Pressling 2 Raufutter (Thüringer Strohschwein -Anforderung), z.B. Dinkelspelzen 2 org. Beschäftigungsmaterial (Thüringer Strohschwein-Anforderung), z.B. Jutesäcke und Einstreu (Stroh) 1 Scheuerbalken (Thüringer Strohschwein -Anforderung)</p> <p>----- Gesamt 1 Spielball, 4 org. Beschäftigungsmaterialien 4 Raufutter 1 Scheuermöglich</p>

Haltungsform 3	Anforderungen		
	Thüringer Strohschwein	Version I	
		Seite 2/2	

Wasser und Futter	<p>Fütterung ohne gentechnisch veränderte Organismen Mind. 20 % der eingesetzten Futtermittel stammen vom eigenen Betrieb oder werden regional erzeugt</p> <p>Fressplätze (Anzahl Tiere je Fressplatz):</p> <table border="1" style="margin-left: 20px;"> <thead> <tr> <th>Tierkategorie</th> <th>Fressplatzbreite</th> <th>Rationierte Fütterung</th> <th>Ad libitum trocken</th> <th>Ad libitum Brei</th> <th>Sensorgesteuert flüssig</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Vormastschwein <50 kg</td> <td>27cm</td> <td rowspan="3" style="text-align: center;">1</td> <td rowspan="3" style="text-align: center;">4</td> <td rowspan="3" style="text-align: center;">8</td> <td rowspan="3" style="text-align: center;">8</td> </tr> <tr> <td>Mastschwein 50-110 kg</td> <td>33cm</td> </tr> <tr> <td>Endmastschwein >110 kg</td> <td>40cm</td> </tr> </tbody> </table> <p>Tränken im Verhältnis 1:12 Förderung des stressfreien Tränkens durch eine mit Abstand zu den anderen Tränken platzierte Tränke Jährliche Durchführung eines Tränkwasserchecks durch einen Experten</p> <p>Beispiel: 13 Mastschweine \cong 3 Tränken, 13 Fressplätze mit 4,29m Trog-Breite (rationierte Fütterung)</p>	Tierkategorie	Fressplatzbreite	Rationierte Fütterung	Ad libitum trocken	Ad libitum Brei	Sensorgesteuert flüssig	Vormastschwein <50 kg	27cm	1	4	8	8	Mastschwein 50-110 kg	33cm	Endmastschwein >110 kg	40cm
Tierkategorie	Fressplatzbreite	Rationierte Fütterung	Ad libitum trocken	Ad libitum Brei	Sensorgesteuert flüssig												
Vormastschwein <50 kg	27cm	1	4	8	8												
Mastschwein 50-110 kg	33cm																
Endmastschwein >110 kg	40cm																
Antibiotikafreiheit	<p>Verbot von prophylaktischen Antibiotikaeinsatz Bei Behandlung keine Vermarktung als Thüringer Strohschwein</p>																
Tiergesundheit	<p>2mal tägliche Gesundheitskontrolle Halbjährliche Eigenkontrolle der Tiergesundheitskriterien Mindestens 2% der Bestandsgröße werden als Krankenbucht vorgehalten Jährliche Durchführung eines Stallklimachecks durch einen Experten</p>																
Weitere verpflichtende Programme und Maßnahmen	<p>QS, ITW Alle 2 Jahre Schulung und Qualifikation der Mitarbeiter (Landwirt, Tierwirt oder mind. 3 Jahre Praxiserfahrung in der Haltung von Schweinen)</p>																